

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Mag. Hanels Magen-Tee jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder innerhalb einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

WAS IST MAG. HANELS MAGEN-TEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Mag. Hanels Magen-Tee ist eine Teemischung, die fördernd auf die Speichel- und Magensaftsekretion sowie krampflösend wirkt.

Er wird angewendet bei Verdauungsbeschwerden und Blähungen.

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON MAG. HANELS MAGEN-TEE BEACHTEN?

Mag. Hanels Magen-Tee darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Bestandteile sind, insbesondere bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Korbblütlern wie z.B. Wermut oder gegenüber Fenchel oder Sellerie,
- bei Entzündungen oder Verschluss der Gallenwege,
- bei Lebererkrankungen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Mag. Hanels Magen-Tee ist erforderlich

Übermäßige Sonnenexposition sollte vermieden werden, da es zum Auftreten von Hautauschlägen kommen kann.

Wenn Sie unter Gallensteinen oder anderen Gallenbeschwerden leiden, sollten Sie Mag. Hanels Magen-Tee erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden.

Bei Einnahme von Mag. Hanels Magen-Tee mit anderen Arzneimitteln

Es kann zu Wechselwirkungen mit Medikamenten kommen, welche die Krampfschwelle senken (z.B. bestimmte Mittel gegen Depressionen).

Schwangerschaft und Stillzeit

Die Anwendung von Mag. Hanels Magen-Tee während der Schwangerschaft und Stillzeit soll vermieden werden.

WIE IST MAG. HANELS MAGEN-TEE ANZUWENDEN?

Zur Einnahme nach Bereitung eines Aufgusses.

Für eine Tasse wird 1 Esslöffel Tee mit siedendem Wasser (150 ml) übergossen, bedeckt 10 Minuten stehengelassen und dann abgeseiht.

Erwachsene ab 18 Jahren:

Mehrmals täglich 1 Tasse frisch zubereiteten Tee trinken.

Die Anwendungsdauer sollte nicht länger als 2 Wochen betragen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von Mag. Hanels Magen-Tee haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

In Einzelfällen können allergische Reaktionen und krampfartige Beschwerden auftreten. Gelegentlich kann es unter dem Einfluss von Sonnenlicht zum Auftreten von Hautausschlägen kommen. Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine weiteren Nebenwirkungen bekannt. In hohen Dosen können Zubereitungen mit Wermutkraut Vergiftungen mit Erbrechen, starken Durchfällen, Harnverhaltung, Benommenheit und Krämpfen hervorrufen. Bei Langzeitanwendung sind Nierenschäden möglich.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt, oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

WIE IST MAG. HANELS MAGEN-TEE AUFZUBEWAHREN?

Vor Licht und Feuchtigkeit geschützt aufbewahren.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

WEITERE INFORMATIONEN

Was Mag. Hanels Magen-Tee enthält

100 g enthalten: Fenchel 25 g, Wermutkraut 25 g, Bitterorangenschalen 20 g, Angelikawurzel 15 g, Kalmuswurzel 15 g.

Reg.Nr. APO-5-00540

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Jänner 2012